



AKTIONSTAG MUSIK IN BAYERN

„Musik bewegt“



25. bis 29. Mai 2020
Informationen und Material

Schirmherrschaft:

Prof. Dr. Michael Piazzolo, Staatsminister für Unterricht und Kultus

Bernd Sibler, Staatsminister für Wissenschaft und Kunst

Carolina Trautner, Staatsministerin für Familie, Arbeit und Soziales

Dr. Thomas Goppel, Staatsminister a. D., Präsident des Bayerischen Musikrats





Herausgeber

Bayerische Landeskoordinierungsstelle Musik

im Auftrag der Bayerischen Staatsministerien
für Unterricht und Kultus,
für Wissenschaft und Kunst,
für Familie, Arbeit und Soziales
sowie des Bayerischen Musikrats

Kontakt

Bayerische Landeskoordinierungsstelle Musik (BLKM)
c/o Staatsinstitut für Schulqualität und Bildungsforschung (ISB)
Schellingstr. 155
80797 München

- Anna.Hoffmann@blkm.de, Tel: 089/2170-1944
- Christiane.Franke@blkm.de, Tel: 089/2170-1974
- Claudia.Goesmann@blkm.de, Tel: 089/2170-1929
- Winterhalter.Salvatore@blkm.de, Tel: 089/2170-19377



Redaktion

- Arbeitskreis „Aktionstag Musik in Bayern“ am ISB
- Anna Hoffmann, Bayerische Landeskoordinierungsstelle Musik/ISB
- Julia Lutz, Folkwang Universität der Künste Essen/Ludwig-Maximilians-Universität München
- Klaus Mohr, Hochschule für Musik und Theater München
- Birgit Huber, Bayerisches Staatsministerium für Unterricht und Kultus
- Bernhard Zink, Bayerisches Staatsministerium für Unterricht und Kultus

Layout und Satz

www.PrePress-Salumae.com, Kaisheim

Druck

Druck+Verlag Ernst Vögel GmbH, Kalvarienbergstr. 22, 93491 Stamsried
www.voegel.com

© Bayerische Landeskoordinierungsstelle Musik
Stand: März 2020
Alle Rechte vorbehalten.

Die Bayerische Landeskoordinierungsstelle hat sich bemüht, alle Rechte zu klären. In den Fällen, in denen Rechte nicht eingeholt werden konnten, werden die Rechteinhaber gebeten, Kontakt aufzunehmen.



Inhaltsverzeichnis

Stimmen zum Aktionstag Musik.....	4
Informationen zum Aktionstag Musik.....	6
Anmeldung	7
Fortbildungsangebote.....	8
Lieder und ergänzende Materialien	8
Musik bewegt uns alle – Mottolied zum Aktionstag Musik 2020.....	10
Musik bewegt – Mottolied zum Aktionstag Musik 2020	12
Hexen-Einmal-Eins.....	15
Brousse	16
Brüderchen, komm, tanz mit mir	18
Es klappert die Mühle am rauschenden Bach.....	20
Hüpf, hüpf, Känguru	22
Navajo Stone Game	24
Wann i zum Tanzn geh	26
Wisst ihr, was die Bienen träumen?	28
Music in the Air	30
Akkordübersicht zur Liedbegleitung	31
Gitarrengriffe.....	32
Ukulelegriffe.....	32
Dank.....	33
Quellennachweis	35



Stimmen zum Aktionstag Musik

„Musik bewegt“ lautet das Motto des 8. Aktionstags Musik in Bayern. Das gilt für Zuhörerinnen und Zuhörer ebenso wie für Musikerinnen und Musiker. Beim gemeinsamen Musizieren werden ungeahnte Emotionen frei. Das wusste auch der bayerische Komponist Carl Orff, dessen Geburtstag sich in diesem Jahr zum 125. Mal jährt. Carl Orff hat in seinen Bühnenwerken und in seiner Musikpädagogik die enge Verbindung von Sprache, Musik und Bewegung betont. Dieses Prinzip prägt auch das Singen und Musizieren in bayerischen Schulen und Bildungseinrichtungen. Als Schirmherr der Aktion wünsche ich allen Beteiligten einen bewegenden Aktionstag 2020 mit Freude, Begeisterung und vielen wunderbaren musikalischen Erlebnissen!

Schirmherr Prof. Dr. Michael Piazzolo
Bayerischer Staatsminister für Unterricht und Kultus

Das diesjährige Motto „Musik bewegt“ beschreibt sehr schön, welche Breitenwirkung der Aktionstag Musik in Bayern inzwischen hat. Im ganzen Land treffen sich die Kinder und Erwachsenen, um gemeinsam zu singen, zu tanzen und zu musizieren. Es freut mich sehr, dass so viele Kindertageseinrichtungen die Idee aufgreifen. Das zeigt den hohen Stellenwert, den die Bildungsbereiche Musik und Bewegung, die eng miteinander verbunden sind, haben.

Schirmherrin Carolina Trautner
Bayerische Staatsministerin für Arbeit, Familie und Soziales

Selbst zu singen und zu musizieren weckt die kreativen Potentiale von jungen Menschen und leistet darüber hinaus einen wichtigen Beitrag zur Persönlichkeitsbildung. Dieses aktive Tun bewegt den Menschen ganzheitlich und schult zugleich die soziale Kompetenz. Indem man durchhält, dem anderen zuhört, sich auf sein Gegenüber einlässt, Verstehen erlebt und Gemeinschaft erfährt, gelingt nicht nur ein schönes Konzert. Es entwickeln sich auch Teamgeist, Kritikfähigkeit, Kompetenzen und Werteverständnis der Erwachsenengeneration von morgen. Seit 2013 können Kinder und Erwachsene diese wunderbare Erfahrung beim Aktionstag Musik machen, der in diesem Jahr unter dem Motto „Musik bewegt“ steht. Ich wünsche allen Beteiligten auch heuer wieder viele musikalisch „bewegende“ Erlebnisse.

Schirmherr Bernd Sibler
Bayerischer Staatsminister für Wissenschaft und Kunst



Unter dem Dach des diesjährigen Aktionstages „Musik bewegt“ finden wir Lieder, Melodien, Gesänge und jede Art Klangwolke. Wer singt, ein Instrument spielt, Musik macht (oder manchmal auch bloß zuhört), nutzt die beste Alternative zum Gespräch mit anderen: Mit ihnen oder für sie musizieren! Sie, Du, Ihr macht mit?

Schirmherr Dr. Thomas Goppel
Präsident des Bayerischen Musikrats, Staatsminister a. D.

Ich freue mich immer auf den Aktionstag, weil wir dann mit allen Klassen und mit den großen Schülern vom Gymnasium zusammen singen.

Luis, 9 Jahre

Tanzen macht mich froh.

Mirjam, 7 Jahre

Zuerst habe ich mich nicht getraut, auf den Instrumenten mitzumachen, aber am Ende fand ich es viel zu kurz, weil es so ein schönes Gefühl war.

Rebekka, 10 Jahre

*Musik bedeutet für mich „Emotionen und Gemeinschaft“.
Beides erlebe ich in besonderer Weise am Aktionstag Musik.*

Lehrerin (Förderschule)



Informationen zum Aktionstag Musik

Der Aktionstag Musik in Bayern will die Bedeutung der Musik in Kindertageseinrichtungen und Schulen stärken und Anlässe zur musikalischen Begegnung schaffen.

In der Woche vom 25. bis 29. Mai 2020 (und gerne auch an anderen Terminen im Schuljahr) finden in Kindertageseinrichtungen und allen Schularten musikalische Aktionen statt, auch in Kooperation mit Musikschulen, Senioreneinrichtungen, Verbänden oder Vereinen, z. B.

- Kinder singen mit Eltern/Großeltern/Senioren,
- Kindergartenkinder singen mit Grundschulkindern,
- Mitglieder des örtlichen Musikvereins musizieren mit Schulkindern,
- Hortkinder musizieren mit Krippenkindern,
- P-Seminare Musik singen und musizieren mit Kindergartenkindern,
- Streicher-/Bläserklassen stellen Grundschulklassen ihre Instrumente vor,
- ...

Um gemeinsam zu musizieren, braucht es nicht viel. Aufwändige Projekte (wie z. B. große Konzerte) sind nicht nötig.

Wir bieten zur Unterstützung die vorliegende Sammlung von Liedern mit verschiedenen Gestaltungsanregungen (ab Seite 10), eine Internetplattform (www.blkm.de) mit Hörbeispielen und zusätzlichen Materialien wie z. B. Begleitsätzen für die Lieder, Playbacks oder Videos sowie Fortbildungsveranstaltungen an.





Anmeldung

Bitte nutzen Sie zur Anmeldung das Online-Formular auf der Homepage der BLKM (www.blkm.de).

Anmeldeschluss ist der 24. April 2020.

Dieser gilt auch für Aktionen außerhalb der Woche vom 25. bis 29. Mai 2020.

Mit Ihrer Anmeldung ...

- erhalten Sie für jedes Kind einen „Ich bin dabei!“-Aufkleber mit dem Logo des Aktionstags Musik in Bayern (Versand Mitte Mai 2020) sowie eine Urkunde für die jeweilige Einrichtung.
- können Sie für die Kinder personalisierte Urkunden erstellen. Die Vorlagen dafür stehen ab Mitte März 2020 unter www.blkm.de zum Download bereit.
- erlebt eine breite Öffentlichkeit, wie wichtig Musik für den Einzelnen ist und was die „Kraft der Musik“ in der Gemeinschaft bewegen kann.

Die mitwirkenden Kindertageseinrichtungen, Schulen und Institutionen werden auf der Homepage der BLKM aufgelistet, damit alle sehen, wo im Rahmen des Aktionstags Musik in Bayern „die Musik spielt“.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!





Fortbildungsangebote

Fortbildungen der Landesarbeitsgemeinschaften (LAG) Musik finden in Kooperation mit der Bayerischen Landeskoordinierungsstelle Musik statt und können als Vorbereitung für den Aktionstag Musik in Bayern genutzt werden. Ausführliche Informationen zu den bayernweiten Veranstaltungen für Fachkräfte in Kindertageseinrichtungen oder für Lehrkräfte finden Sie unter www.blkm.de, www.ifp.bayern.de und www.fibs.alp.dillingen.de. Der Besuch einer Fortbildung verpflichtet nicht zur Teilnahme am Aktionstag.

Lehrkräfte melden sich zu den Fortbildungen bitte direkt über FIBS an. Die Anmeldung für Fachkräfte in Kindertageseinrichtungen findet sich auf der Homepage der BLKM bzw. des IFP.

Lieder und ergänzende Materialien

Die vorgestellten Lieder sind als Anreiz für eigene Ideen sowie als Anregung zur inhaltlichen Gestaltung des Aktionstags Musik in Bayern gedacht. Sie laden zum kreativen Umgang ein und eignen sich sowohl für den Einsatz in der eigenen Einrichtung als auch für gemeinsames Musizieren mit anderen.

Sie lassen sich unterschiedlichen Bereichen zuordnen, z. B. Lieder verschiedener Regionen und Länder, Spiellieder, Lieder zum Weiterdichten, Sprechstücke sowie Lieder, die Bezüge zu klassischer Musik eröffnen.

In allen Liedern und Sprechstücken kommt in unterschiedlicher Weise zum Ausdruck: „Musik bewegt“. In diesem Jahr gibt es sogar zwei Mottolieder, welche die verschiedenen Facetten des Mottos abbilden. Das Lied „Musik bewegt uns alle“ ist für alle Altersgruppen geeignet, „Musik bewegt“ empfiehlt sich ab der 4. Jahrgangsstufe.

Alle abgedruckten Lieder, Begleitsätze und didaktischen Anregungen stehen auch online unter www.blkm.de zum Download bereit.

Die Zusatzmaterialien sind wie folgt gekennzeichnet:



Begleitsätze und Arrangements



Hörbeispiele



Videos



Die Vervielfältigung dieser Lieder und Materialien ist bei Verwendung in Kindertageseinrichtungen und Schulen ausdrücklich erlaubt.

Die Instrumentierung der Begleitsätze ist als Vorschlag zu verstehen und kann je nach vorhandenem Instrumentarium individuell angepasst werden.

Anregung zur Liedgestaltung mit Bewegungsimprovisation

Wie eigene Choreographien passend zum Motto „Musik bewegt“ zu den Liedern entwickelt werden können, verdeutlicht exemplarisch folgender Vorschlag für eine Improvisation mit Bewegungen:

Die Kinder experimentieren alleine, in Partnerarbeit (z. B. als Spiegelbilder, Marionetten) oder in Gruppen mit verschiedenen Bewegungen. Mit Hilfe der folgenden Anregungen schulen sie ihre Körperwahrnehmung und erweitern ihr Repertoire an Bewegungsformen:

- Kopf: senken, heben, zur Seite drehen, ...
- Oberkörper: nach vorne/hinten beugen, kreisen, drehen, ...
- Schultern: nacheinander/gleichzeitig kreisen, heben, senken, ...
- Arme: strecken, anwinkeln, schwingen lassen, kreisen wie Mühlrad, ...
- Hände: klatschen, auf verschiedenen Körperpartien patschen, winken, ...
- Finger: tippen, schnippen, ...
- Füße und Beine: mit der Fußspitze tippen, Schritte nach vorne/hinten/zur Seite, (auf einem Bein) hüpfen, galoppieren, schleichen, schreiten, ...

Anschließend kombinieren die Kinder in Partnerarbeit oder in Kleingruppen die von ihnen erprobten Bewegungsabläufe passend zum Text und gestalten das Lied mit Gesten, Bewegungen oder Bodypercussion. Im Rahmen einer abschließenden Präsentation, bei der alle gemeinsam das Lied singen, zeigen die Kinder ihre Ergebnisse.

Weitere Gestaltungsanregungen

Weitere Anregungen finden sich in der Broschüre „Musik an Grundschulen in den Jahrgangsstufen 3 und 4“, z. B. bei den „Inselkarten“ (unter www.blkm.de).



Musik bewegt uns alle

Mottolied zum Aktionstag 2020

M/T: Reinhold Hoffmann/Martin Schmitt

C F G⁷ Em⁷

Ref.: Mu - sik be-wegt uns al - le, Mu - sik hat so - viel Kraft. Es

5 Am⁷ Dm⁷ 1. G C

gibt sonst ein - fach gar nichts, was das so lo - cker schafft! Mu -

9 2. G beim letzten Ref. zur Coda C

das so lo - cker schafft!

11 C F Dm G

1. Ob du sagst a Lia - dl o - der ein - fach Song.

15 C F Dm G

Ob du sagst can - ta - re o - der sing a - long.

19 C F Dm G

Das spielt kei - ne Rol - le, das ist ganz e - gal.

23 F Dm⁷ G **D.C.**

Denn die Spra - che der Mu - sik ist in - ter - na - tio - nal.

Coda G C

das so lo - cker schafft!



2. Manche tanzen Walzer, andre Rock 'n' Roll.
Manche finden Samba oder Tango toll.
Manche tanzen gar nicht, andre hopsen rum.
Mancher tanzt alleine, andre nur mit Publikum.

3. Ihr und wir gemeinsam singen dieses Lied.
Wo wir alle her sind, macht keinen Unterschied.
Es macht so viel Freude und ergibt auch Sinn.
Denn wer singt, ist froh und hat nur Gutes in sich drin.

Textvarianten für den Refrain

Variante 1: Musik bewegt uns alle, Musik hat so viel Kraft.
Es gibt sonst einfach gar nichts, was das so locker schafft.
(*langsames Tempo:*) Musik ist auch mal langsam
(*schnelles Tempo:*) und manchmal ist sie schnell,
Musik geht auch im Dunkeln und manchmal ist es hell.

Variante 2: Musik, musique, music, ongaku, musica*.
Wir singen jetzt gemeinsam, ja, das ist wunderbar.
Musik bewegt uns alle, Musik hat so viel Kraft.
Es gibt sonst einfach gar nichts, was das so locker schafft.

* „Musik“ in verschiedenen Sprachen: Französisch, Englisch, Japanisch, Italienisch



Auf der Homepage der BLKM finden sich folgende Zusatzmaterialien:



Einfacher Begleitsatz zum Refrain für verschiedene Instrumente;
Optionales Zwischenspiel; Malvorlage



Einspielungen des Liedes mit und ohne Refrainvarianten; Playbackversion



Tutorial zur Liedbegleitung

Reinhold Hoffmann ist klassisch ausgebildeter Musiker sowie Komponist für Film und Fernsehen. Neben zahlreichen Produktionen für Kinder (Theater, CDs, Kinofilme) wirkt er als Musikkomponist und Produzent.



Musik bewegt Mottolied zum Aktionstag 2020

M/T: Raphael Mayrhofer

Strophe

1. Kennst du das? Die Au - to - fahrt dau - ert e - wig,
2. Kennst Du das? Du sollst dein Zim - mer auf - räu - men, doch

3 du hast kei - ne Lust! _____

5 Sich zu be - schwe - ren hilft da lei - der recht we - nig,
Und dei - ne Ei - tern sind schon hef - tig am schäu - men,

7 das heißt jetzt: Du musst! _____ Die
Du

9 Lan - ge - wei - le macht sich breit, es wird noch schlim - mer. Da
quälst dich von der Couch und schlurfst zu dei - nem Zim - mer.

11 fällt dir plötz - lich ein: "Das Ei - ne hilft doch im - mer!" Du

13 machst das Ra - dio an und da kommt schon die - ses Lied. Die
Das

15 Au - to - fahrt ver - geht im Flug mit die - sem Ur - laubs - beat! _____
Zim - mer räumt sich blitz - schnell auf mit die - sem Auf - räum - beat! _____



Refrain

17 Em G

1. Ref.: Sing mit und tanz (tanz, tanz) o - der lass die See - le bau - meln, spiel
 2. Ref.: Räum auf und

20 C G D

Luft - gi - tar - re, sing laut mit und zweif - le nicht im Traum! Wenn du

22 Em G

tanz (tanz, tanz) und nicht lan - ge ü - ber - legst, dann

24 C G C G

zählt letzt - end - lich nur, dass Mu - sik dich be - wegt!

Möglicher Begleitsatz für den Refrain

Em G C G D

Xylophon 1

Xylophon 2

Bass-Xylophon

Em G C G C G

Xyl. 1

Xyl. 2

Bass-Xyl.



Optionaler Zwischenteil

Em⁷ A⁷

Stampf, Patsch, Schnipp, Klatsch: Mach Musik mit deinem Körper,
lass die Erde richtig beben und uns hier die Stimmung heben!
und uns hier die Stimmung heben! Sing mit und

folgt Refrain

Anregung zum Gespräch

Musik kann Stimmungen und Gefühle auslösen. Die Kinder reflektieren, bei welchen Gelegenheiten sie Musik wahrnehmen, und erstellen eine Mindmap zum Motto „Musik bewegt“.



Auf der Homepage der BLKM finden sich folgende Zusatzmaterialien:



Einfacher Begleitsatz zum Refrain für verschiedene Instrumente;
Liedblatt mit zusätzlichen Formteilen und erweiterter Harmonisierung



Einspielung des Liedes; Playbackversion



Tutorial zur Liedbegleitung

Raphael Mayrhofer ist Musiklehrer an einem Münchner Gymnasium. Zudem ist er als Komponist, Arrangeur, Schlagzeuger und Sänger in verschiedenen Formationen tätig. Es ist ihm ein besonderes Anliegen, Musik in all ihren Facetten für junge Menschen erlebbar zu machen.



Hexen-Einmal-Eins

M: Carl Orff
T: Johann Wolfgang von Goethe
© SCHOTT MUSIC, Mainz

Rasch *(sehr scharf)*

Sop.-Xyl. Du mußt ver-stehn! Aus Eins mach

Alt.-Xyl. *f*

6 Zehn, und Zwei laß gehn, und Drei mach gleich, so bist du reich. Ver-lier die

Alt.-Xyl. *f*

10 Vier! Aus Fünf und Sechs, so sagt die Hex, mach Sieben und Acht, so ist's voll-

Kleine Trommel *(mit hartem Filzschl.)*

Alt.-Xyl. *f*

14 bracht: Und Neun ist Eins, und Zehn ist Keins. Das

Becken *f*

Alt.-Xyl. *f* gliss.

17 ist das He - xen - Ein - mal - Eins.

Auf der Homepage der BLKM finden sich folgende Zusatzmaterialien:



Anregung zur musikalischen Gestaltung von Gedichten und Sprechversen am Beispiel des „Hexen-Einmal-Eins“; Informationen und Unterrichtsmaterialien zu Carl Orff



Playbackversion



Brousse

M/T: traditionell,
aus der Republik Kongo

Dm C Dm

Brous - se, brous - se, j'ai - me la brous - se,
*Die Sa - van - ne, ich mag die Sa - van - ne,

3 C Dm 1. Am Dm 2. Am Dm

j'ai - me la brous - se, la jo - lie sa - vanne. lie sa - vanne. Il ya des
ich mag die Sa - van - ne, sie ist wun - der - schön. wun - der - schön. Da gibt es

6

lions, il ya des singes, il ya des lé - o - pards,
Lö - wen, gibt es Af - fen und den Le - o - pard.

8 C Dm Am Dm

j'ai - me la brous - se, la jo - lie sa - vanne.
Ich mag die Sa - van - ne und die Tie - re dort.

* sinngemäße Textübertragung

Möglicher Begleitsatz

Dm C Dm C Dm Am Dm

Xylophon 1

Xylophon 2

Dm C Dm Am Dm

Xyl. 1

Xyl. 2



Anregungen zur Gestaltung

- Die Kinder erfinden selbstständig Bewegungen oder Gesten zum Text (Anregungen dazu vgl. S. 9).
- In Gedanken reisen die Kinder in andere Länder und erfinden Strophen zu den dort heimischen Tieren (z.B. Australien: Kookaburra, Emu, Känguru). Dabei achten sie auf die passende Silbenzahl sowie auf die Betonungen („Australien“ benötigt z.B. einen Auftakt).



Auf der Homepage der BLKM finden sich folgende Zusatzmaterialien:



Tierbilder



Einspielungen des Liedes im Originaltempo und der Gesangsstimme im langsamen Übetempo;
Playbackversion

Brüderchen, komm, tanz mit mir

M/T: traditionell

1. Brü - der - chen, komm, tanz mit mir, bei - de Hän - de reich' ich dir,
ein - mal hin, ein - mal her, rund - her - um, das ist nicht schwer.

2. Mit den Händchen klapp, klapp, klapp, mit den Füßchen trapp, trapp, trapp!
Einmal hin, einmal her, rundherum, das ist nicht schwer.
3. Ei, das hast du gut gemacht, ei, das hätt' ich nicht gedacht!
Einmal hin, einmal her, rundherum, das ist nicht schwer.
4. Mit dem Köpfchen nick, nick, nick, mit dem Fingerchen tick, tick, tick!
Einmal hin, einmal her, rundherum, das ist nicht schwer.
5. Noch einmal das schöne Spiel, weil es uns so gut gefiel!
Einmal hin, einmal her, rundherum, das ist nicht schwer.





Anregungen zur Gestaltung

- Die Kinder gestalten die Strophen mit Bewegungen oder entwickeln eigene Choreographien.
- Darüber hinaus erweitern sie das Lied um eigene Strophen, z.B. ausgehend von folgenden Reimpaaren: winken – hinken, springen – singen, klatschen – patschen („Mit den Händen klatsch, klatsch, klatsch, auf den Schenkeln patsch, patsch, patsch!“).
- Eine Version als „Rap mit Beatboxing“ (vgl. Notenbeispiel rechts) verleiht dem Lied einen neuen Charakter.

Möglicher Begleitsatz

Auf der Homepage der BLKM finden sich folgende Zusatzmaterialien:



Einpielung des Liedes; Playbackversion

Der Text und die Melodie aus Thüringen sind seit dem 19. Jahrhundert mündlich überliefert. Wie bei vielen anderen Volksliedern gibt es zahlreiche Varianten, u. a. eine Fassung auf den Text „Jakob hat kein Brot im Haus“. Engelbert Humperdinck verwendet den Text in seiner Oper „Hänsel und Gretel“ in Verbindung mit einer anderen Melodie.



Es klappert die Mühle am rauschenden Bach

M: traditionell
T: Ernst Gebhard Anschütz

1. Es klap-pert die Müh - le am rau-schen-den Bach, klipp, klapp! Bei
7 Tag und bei Nacht ist der Mül - ler stets wach, klipp, klapp! Er__
13 mah - let das Korn zu dem täg - li - chen Brot, und
17 ha - ben wir die - ses, so hat's kei - ne Not. Klipp,
21 klapp, klipp, klapp, klipp, klapp!

2. Flink laufen die Räder und drehen den Stein, klipp, klapp!
Sie mahlen den Weizen zu Mehl uns so fein, klipp, klapp!
Der Bäcker dann Zwieback und Kuchen draus bäckt,
der immer den Kindern besonders gut schmeckt.
Klipp, klapp, klipp, klapp, klipp, klapp!
3. Wenn reichliche Körner das Ackerfeld trägt, klipp, klapp!
Die Mühle dann flink ihre Räder bewegt, klipp klapp!
Und schenkt uns der Himmel nur immerdar Brot,
so sind wir geborgen und leiden nicht Not.
Klipp, klapp, klipp, klapp, klipp, klapp!

Anregungen zur Gestaltung

- Die Kinder erfinden eigene rhythmische Muster (mit Instrumenten oder Bodypercussion), die das gleichmäßige Klappern einer Mühle nachahmen.
- In Gruppen experimentieren sie mit Möglichkeiten der Liedgestaltung (z. B. Instrumentalbegleitung, Singen, Bewegung) und präsentieren ihre Ergebnisse.



Fächerübergreifende Anregungen

- Die Mühle sowie das Leben von Müllerin und Müller inspirierten Dichter und Komponisten gleichermaßen. Es bietet sich an, zu dieser Thematik im Internet zu recherchieren, Lieder zu sammeln und zu vergleichen.
- Liedpostkarten wurden Ende des 19. Jahrhunderts als Möglichkeit zur Verbreitung von Liedern entdeckt. In dieser Weise entwerfen die Kinder eine Postkarte zu ihrem Lieblingslied.



Beispiel für eine Liedpostkarte

Auf der Homepage der BLKM finden sich folgende Zusatzmaterialien:



Begleitsatz für Stabspiele und Boomwhackers®;
Anregungen zur Gestaltung von Liedpostkarten



Einspielung des Liedes; Playbackversion

Der Text dieses Liedes wird Ernst Gebhard Anschütz zugeschrieben. Die Melodie hingegen ist abgeleitet aus dem seit etwa 1770 gebräuchlichen Lied „Es ritten drei Reiter zum Tore hinaus“. Der Themenkreis „Mühle, Müller, Müllerin“ war im 19. Jahrhundert sehr beliebt, nicht zuletzt deshalb, weil dadurch die Herstellung des „täglichen Brotes“ als wichtige Lebensgrundlage aufgegriffen wurde.



Hüpf, hüpf, Känguru

M/T: Clemens Maria Schlegel
© HELBLING, Innsbruck-Esslingen-Bern/Belp

D G D A⁷ D

Ref.: Hüpf, hüpf, Kän - gu - ru, im - mer - zu, oh - ne Ruh'.

5 D G D A⁷ D **Fine**

Hüpf, hüpf, Kän - gu - ru, fort bist du im Nu.

9 A⁷ D E *ritardando* A A⁷ **D.C.**

1. Ich spring rich - tig weit und hoch... Kriegst du mich? Dann fang mich doch!...

2. Mit den starken Hinterbeinen springen weit auch schon die Kleinen. Hüpf, hüpf ...
3. Meine Lauscher kann ich dreh'n, damit wird mir nichts entgeh'n. Hüpf, hüpf ...
4. Will mich mal ein Jäger jagen, hör' ich meine Mutter sagen: Hüpf, hüpf ...
5. In dem Beutel, wie bequem, kann ich nicht verloren geh'n. Hüpf, hüpf ...
6. Wenn ich mal nicht hüpfen mag, schlaf' ich tief, sogar am Tag.
Schlaf, schlaf, Känguru, schlafe du ganz in Ruh'!
Schlaf, schlaf, Känguru, schlafe ganz in Ruh'!
7. Wenn ich wieder munter bin, kommt das Lied mir in den Sinn:
Hüpf, hüpf, Känguru, immerzu, ohne Ruh'.
Hüpf, hüpf, Känguru, fort bist du im Nu.

Mögliche Begleitung mit einem Bassinstrument

D G D A⁷ D

A⁷ D E A A⁷

Diese Begleitung kann auch auf den leeren Saiten des Kontrabasses gespielt werden.



Anregung zur Gestaltung

Die Kinder gestalten die Strophen mit Bewegungen oder entwickeln eigene Choreographien. Dabei können die Anregungen (S. 9) oder der folgende Tanzvorschlag aufgegriffen werden:

Paarweise Aufstellung in zwei Reihen gegenüber

Refrain Takt(e)	Bewegung	Liedtext
1	beidbeiniger Sprung zurück und vor	<i>Hüpf, hüpf,</i>
2	3-mal klatschen	<i>Kän-gu-ru,</i>
3	rechte Ferse einmal nach vorne tippen, dann rechten Fuß neben linkem Fuß abstellen (dabei Hände in Hüften stützen)	<i>im(-mer)-zu,</i>
4	linke Ferse einmal nach vorne tippen, dann linken Fuß neben rechtem Fuß abstellen (dabei Hände in Hüften stützen)	<i>oh(-ne) Ruh'.</i>
5	beidbeiniger Sprung zurück und vor	<i>Hüpf, hüpf,</i>
6	3-mal klatschen	<i>Kän-gu-ru,</i>
7 + 8	1 beidbeiniger Sprung nach links (Augenkontakt mit nächstem Partner gegenüber aufnehmen)	<i>fort (bist du im Nu.)</i>

Strophe:

Solistische Bewegungsimprovisation durch das Kind, das am Ende der Reihe beim Partnerwechsel übrig bleibt. Dabei bewegt es sich an das andere Ende der Reihe, wo ein anderes Kind es erwartet. Zu Beginn des Refrains sind wieder alle Paare vollständig.



Auf der Homepage der BLKM finden sich folgende Zusatzmaterialien:



Begleitsatz für Stabspiele



Einspielung des Liedes; Playbackversion

Dr. Clemens M. Schlegel ist Schulpädagoge und Leiter des Praktikumsamtes für Lehrämter an der Ludwig-Maximilians-Universität München sowie Musiker und Komponist von Kinderliedern.



Navajo Stone Game

M/T: Navajo Volk

C

He - ya he-ya he-ya he - ya he - ya, he - ya he-ya he-ya he - ya_ he - ya.

Anregungen zur Gestaltung mit Bewegung

- Jedes Kind wählt zwei Steine und erprobt Geräusche, Rhythmen und Spielformen, die es mit diesen Steinen erzeugen kann (z. B. gegeneinander oder auf unterschiedliche Materialien klopfen, Steine im Kreis weitergeben). In Kleingruppen erfinden die Kinder weitere Spielformen mit ihren Steinen und entwickeln daraus unter Einbeziehung von Bewegungen ein Steinspiel (Stone Game).
- Das Video auf der Homepage der BLKM zeigt eine weit verbreitete Form des Navajo Stone Game, welche sich auf folgende Anleitung stützt:
Die Kinder knien im Kreis auf dem Boden. Zu Beginn hält jedes Kind einen Stein in der linken Hand.
Der folgende rhythmische Bewegungsablauf entspricht zwei Takten und wird begleitend zum Lied mehrfach wiederholt. Die Bewegungen werden jeweils auf die Zählzeiten ausgeführt:

Takt	Zählzeit(en)	Bewegung
1	1	mit beiden Händen auf die Oberschenkel klopfen (<i>klopf</i>)
	2	mit beiden Händen auf die Oberschenkel klopfen (<i>klopf</i>)
	3	Hände auf dem Boden überkreuzen, dabei Stein aus der linken Hand ablegen (<i>kreuz</i>)
	4	Hände sind wieder parallel vor dem Körper, rechte Hand nimmt Stein vom Boden auf (<i>greif</i>)
2	1	mit beiden Händen auf die Oberschenkel klopfen (<i>klopf</i>)
	2	mit beiden Händen auf die Oberschenkel klopfen (<i>klopf</i>)
	3 + 4	geöffnete linke Hand erwartet Stein vom linken Nachbarn (= rechte Hand gibt Stein an rechten Nachbarn weiter) (<i>wei-ter</i>)

- Zum Einüben bietet es sich an, die in Klammern notierten Wörter rhythmisch zu sprechen. Anschließend wird das Lied auf den Bewegungstext gesungen:

Klopf, klopf, kreuz,greif, klopf, klopf, wei-ter; Klopf, klopf, kreuz,greif, klopf, klopf, wei-ter.



Möglichkeit zur Improvisation und einfachen Bordun-Begleitung

Das Lied eignet sich gut für eine Gestaltung mit improvisierten Zwischenspielen auf Stabspielen. Hierfür bietet sich der pentatonische Tonvorrat auf c mit folgenden Tönen an: c, d, e, g, a (nicht benötigte Stäbe können herausgenommen werden).



Sowohl das Lied als auch die Improvisationsteile lassen sich mit einem Bordun aus den Tönen c und g begleiten.



Eine solche Gestaltung kann bei Aufführungen wirkungsvoll präsentiert werden.



Auf der Homepage der BLKM finden sich folgende Zusatzmaterialien:



Liedblatt in D-Dur mit Pentatonik und Bordun



Einspielung des Liedes



Video zum Steinspiel mit Vorübung

Die Navajo, auch Navaho oder Diné genannt, sind das zweitgrößte der indianischen Völker in den Vereinigten Staaten von Amerika. Diné ist ihr Eigennamen und bedeutet „Menschenvolk“.



Wann i zum Tanzn geh

M/T: traditionell,
aus Oberösterreich

Wann i zum Tan - zn geh, duat mia koa Fuaß ned weh,
5 wann i dann ar - beitrn muass, aus is mitm Fuaß.

Zwischenspiel mit oberösterreichischem „Paschen“

Flachhandkletschen
Hohlhandkletschen
Jubaschlag*
Instrumente, z. B. Flöte, Violine

* Jubaschlag: Im Sitzen wird eine Hand ca. 20 cm über dem Oberschenkel gehalten, die Handfläche zeigt nach unten. Die andere Hand bewegt sich dazwischen, so dass ein regelmäßiger Wechsel zwischen fast unhörbarem Patschen auf dem Oberschenkel (hier als Achtelpausen notiert) und lauterem Handrückenklatschen (hier als Achtelnoten notiert) entsteht.



Anregung zur Gestaltung

Das Lied eignet sich zum Erfinden eigener Strophen. Die Kinder achten dabei auf die passende Silbenzahl sowie auf die Betonungen und versuchen, das Reimschema zu berücksichtigen. Inhaltlich kann hier wie bei einem „Gstanzl“ frei gedichtet werden, z. B. über Lustiges, Bemerkenswertes, Kurioses, etc.

Mögliche Begleitung zur Strophe mit einem Bassinstrument



Diese Begleitung kann auch auf den leeren Saiten des Kontrabasses gespielt werden.

Möglicher Begleitsatz für das Zwischenspiel

Auf der Homepage der BLKM finden sich folgende Zusatzmaterialien:



Dreistimmiger Vokalsatz



Einspielung des Liedes

In Oberösterreich gibt es den Brauch des „Paschens“: Damit ist das rhythmische, gemeinsame Klatschen mehrerer Personen gemeint. Dabei erzeugt man durch unterschiedliche Spannung und Wölbung der Handflächen verschiedene Klatschgeräusche. Bis zu sechs unterschiedliche Rhythmen können zwischen den Strophen von lustigen Vierzeilern gleichzeitig gepascht werden, was besondere Effekte ergibt.

Carl Orff greift in seinen Stücken oft volksmusikalische Elemente auf. Der Text „Wenn ich zum Tanzen geh“ findet sich mit einer anderen Melodie im Orff-Schulwerk Bd. IV (1954), S. 24 f.



Wisst ihr, was die Bienen träumen?

M/T: Detlev Jöcker

1. Wisst ihr, was die Bie - nen träu - men in
ih - rem Bie - nen - haus? Sie
träu - men von Blu - men und Ho - nig - duft und
wie sie flie - gen in war - mer Luft,
summ, summ, summ, summ, summ, summ.

2. Wisst ihr, was die Vögel träumen in ihrem weichen Nest?
Sie träumen von Sommer und Sonnenschein,
von Würmern und von Käferlein, piep ...
3. Wisst ihr, was die Frösche träumen im Mondenschein am See?
Sie träumen, dass jeder auf dieser Welt
sie für die besten Sänger hält, quak ...
4. Wisst ihr, was die Eulen träumen, wenn es dunkel ist?
Sie träumen am Tage, nicht in der Nacht.
Wenn alle schlafen, dann rufen sie sacht, uhu ...

Auf der Homepage der BLKM finden sich folgende Zusatzmaterialien:



Begleitsatz für Stabspiele; Gebärdenbilder



Einspielung des Liedes; Playbackversion



Mögliche Begleitung mit Gebärden

Die folgenden Fotos zeigen Schlüsselbegriffe des Liedes in Gebärdensprache, mit denen Kinder mit und ohne Hörschädigung das Lied begleiten können.



wissen



was



Biene



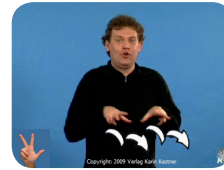
träumen



Haus



Vogel



Frosch



Eule

Mögliche Einsinggeschichte

Das Bienenlied eignet sich zum spielerischen Umgang mit der Stimme.

Inhaltliche Anregung	Aktivität	Stimmbildnerischer Aspekt
Du bist eine kleine schlafende Biene im Bienenstock. Du träumst von wunderbaren Blumen und leuchtenden Farben.	entspannt auf dem Boden sitzen	Körperwahrnehmung
Die ersten warmen Sonnenstrahlen wecken dich auf.	recken, strecken und den Kopf heben	Aufbau von Körperspannung
Der frische Blütenduft steigt dir in die Nase.	nach oben strecken, tief durch die Nase ein- und durch den Mund ausatmen	Wahrnehmung des Atems
Du spürst einen zarten Windhauch.	lange und gleichmäßig auf „fff“ ausatmen, anschließend Atem wieder reflektorisch einfließen lassen	Atmung
„Mmm“, die Blumen riechen gut.	stimmhaftes „mmm“	Öffnung der Resonanzräume
Die ganze Luft ist erfüllt von den verschiedensten Düften der Blumenwiese.	genießen: „oooh“ und „aaah“ und „uuuh“	Vokalausgleich
Du breitest deine Flügel aus und fliegst von Blüte zu Blüte.	mit ausgebreiteten Armen durch den Raum „fliegen“, die Hände symbolisieren die Flügel, „summen“, „brummen“ und „surren“ (stimmhaftes ssss) wie ein Bienenschwarm	Öffnung der Resonanzräume
Auf der schönsten Blume lässt du dich nieder.	letzte Liedzeile singen	Hinführung zur Melodie



Music in the Air

M/T: Fredi Jirovec

© HELBLING, Innsbruck-Esslingen-Bern/Belp

A D A D G

Ich hör' leis' es sin - gen, ei - nen zar - ten Hauch,
Ei - ne frem - de Wei - se, horch, was sie er - zählt

5 Em A7 Dmaj7 Hm7 1. Em C A(sus4) A 2. Em A7 D

nur ein fer - nes Klin - gen: Still, dann hörst du's auch. um die gan - ze Welt.
von der lan - gen Rei - se

9 **B** D A D G

Mu - sic, mu - sic, love - ly mu - sic in the air,

13 Em A7 Dmaj7 Hm7 1. Em C A(sus4) A 2. Em A7 D

al - le Lie - der der Er - de trägt der Wind ü - ber's Meer. trägt der Wind ü - ber's Meer.

17 **C** D A D G Em A7 Dmaj7 Hm7

Mu - sic, mu - sic in the air, al - le Lie - der der Er - de

23 1. Em C A(sus4) A 2. Em A7 D

trägt der Wind ü - ber's Meer. trägt der Wind ü - ber's Meer.

Anregung zur Gestaltung

Die drei Teile lassen sich vielfältig kombinieren (nacheinander in unterschiedlicher Reihenfolge oder gleichzeitig, mit oder ohne Instrumente) und auch als Kanon singen. Zudem kann das Lied in einer Kurzfassung (nur Teil B bzw. A und B) gesungen werden.

Auf der Homepage der BLKM finden sich folgende Zusatzmaterialien:



Liedblatt mit einfacher Harmonisierung; 8-taktiger Begleitsatz für verschiedene Instrumente, der zum ganzen Lied wiederholt werden kann



Einspielung des Liedes; Playbackversion



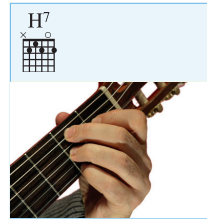
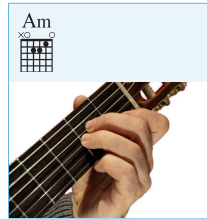
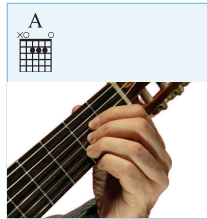
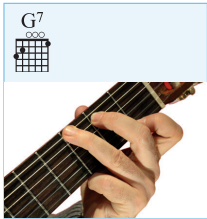
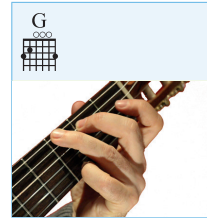
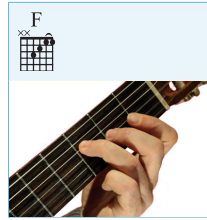
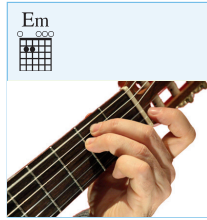
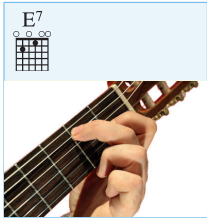
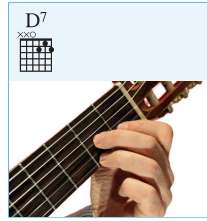
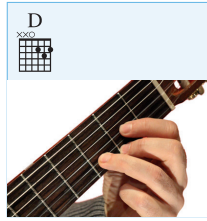
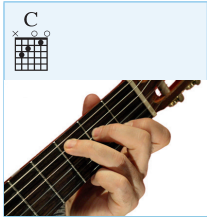
Akkordübersicht zur Liedbegleitung

Mit folgenden Akkorden können die Lieder aus dieser Broschüre begleitet werden:

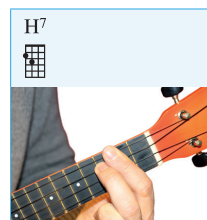
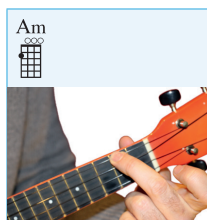
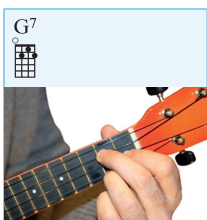
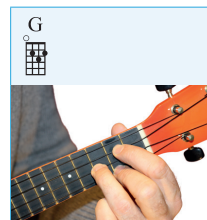
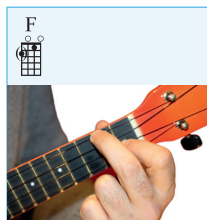
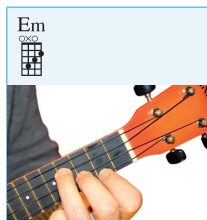
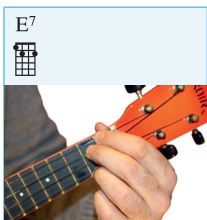
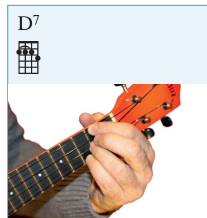
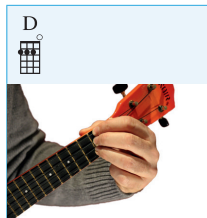
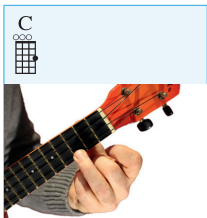
C	D	D ⁷	Dm
g e c	a fis d	c a fis d	a f d
E	Em	F	G
h gis e	h g e	c a f	d h g
G ⁷	A	Am	H ⁷
f d h g	e cis a	e c a	a fis dis h

In einigen Liedern kommen erweiterte Akkorde vor (z. B. Dm7, Dmaj7), welche durch die hier aufgeführten entsprechenden Grundakkorde (z. B. Dm, D) ersetzt werden können.

Gitarrengriffe



Ukulelengriffe (Stimmung G-C-E-A)



Hinweis: Bei einigen Ukulelenakkorden sind auch andere Griffweisen möglich.



Dank

Allen, die mit ihrem Engagement und ihren kreativen Ideen den Aktionstag Musik in Bayern unterstützen, sei herzlich gedankt:

Liedauswahl und Erstellung der Begleitmaterialien

- Georg Alkofer Graf-Rasso-Gymnasium Fürstenfeldbruck,
LAG Popularmusik für Schulen in Bayern,
Arbeitskreis „Aktionstag Musik in Bayern“ am ISB
- Claudia Goesmann Bayerische Landeskoordinierungsstelle Musik/IFP
- Angela Hofgärtner Gebrüder-Lachner-Mittelschule Rain am Lech,
LAG Volksmusik an Schulen in Bayern,
Arbeitskreis „Aktionstag Musik in Bayern“ am ISB
- Anna Hoffmann Bayerische Landeskoordinierungsstelle Musik/ISB
- Benedikt Jilek Gymnasium Geretsried,
Arbeitskreis „Aktionstag Musik in Bayern“ am ISB
- Camilla Jacobi Grundschule Nittenau,
LAG Volksmusik an Schulen in Bayern,
Arbeitskreis „Aktionstag Musik in Bayern“ am ISB
- Christian Schumacher Dante-Gymnasium München,
Arbeitskreis „Aktionstag Musik in Bayern“ am ISB
- Gerti Schwoshuber Grund- und Mittelschule Obing,
Arbeitskreis „Aktionstag Musik in Bayern“ am ISB

Unterstützung

- Christiane Franke Bayerische Landeskoordinierungsstelle Musik/BMR
- Julia Lutz Folkwang Universität der Künste Essen/
Ludwig-Maximilians-Universität München
- Dagmar Winterhalter-Salvatore Bayerische Landeskoordinierungsstelle Musik/IFP

Notensatz

- Benedikt Jilek Gymnasium Geretsried

Logo/Aufkleber/Cover

- Maximilian Harisch



Ton- und Videoaufnahmen

- Georg Alkofer Graf-Rasso-Gymnasium Fürstenfeldbruck
- Angela Hofgärtner Gebrüder-Lachner-Mittelschule Rain am Lech
- Stefan Pellmaier Karl-Ritter-von-Frisch-Gymnasium Moosburg

Ein besonderer Dank geht an

- Reinhold Hoffmann für die Komposition und Produktion des Aktionstagliedes „Musik bewegt uns alle“ sowie an
- Raphael Mayrhofer für die Komposition und Produktion des Aktionstagliedes „Musik bewegt“.

Arbeitsgemeinschaften, Ministerien, Verbände, Vereine

- Bayerischer Musikrat
- Bayerisches Staatsministerium für Unterricht und Kultus
- Bayerisches Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst
- Bayerisches Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales
- Fachbeirat der Bayerischen Landesskordinierungsstelle Musik
- Bayerischer Landesverein für Heimatpflege e. V.
- Landesarbeitsgemeinschaft Jazz an Schulen in Bayern
- Landesarbeitsgemeinschaft Populärmusik für Schulen in Bayern
- Landesarbeitsgemeinschaft Schulchor in Bayern
- Landesarbeitsgemeinschaft Schulorchester in Bayern
- Landesarbeitsgemeinschaft Volksmusik an Schulen in Bayern
- Staatsinstitut für Frühpädagogik
- Staatsinstitut für Schulqualität und Bildungsforschung
- Verband Bayerischer Sing- und Musikschulen e. V.
- Volksmusikakademie in Bayern
- Volksmusikarchiv und Volksmusikpflege des Bezirks Oberbayern



Quellennachweis

Lieder

- Der Abdruck des Liedes „Musik bewegt uns alle“ (S. 10) erfolgt mit freundlicher Genehmigung von Reinhold Hoffmann und Martin Schmitt.
- Der Abdruck des Liedes „Musik bewegt“ (S. 12) erfolgt mit freundlicher Genehmigung von Raphael Mayrhofer.
- Der Abdruck des Sprechstückes „Hexen-Einmal-Eins“ (S. 15) erfolgt mit freundlicher Genehmigung des Schott-Verlags (© SCHOTT MUSIC, Mainz).
- Der Abdruck des Liedes „Hüpf, hüpf, Kanguru“ (S. 22) erfolgt mit freundlicher Genehmigung von Dr. Clemens Maria Schlegel und des Helbling Verlags (© Helbling, Innsbruck-Esslingen-Bern/Belp).
- Die Anleitung zu „Navajo Stone Game“ (S. 24) ist mit freundlicher Genehmigung angelehnt an die Fassung von Hagara Feinbier (hagara@zegg.de).
- Der Abdruck des Liedes „Wisst ihr, was die Bienen träumen?“ (S. 28) erfolgt mit freundlicher Genehmigung der VG MUSIKEDITION.
- Der Abdruck des Liedes „Music in the Air“ (S. 30) erfolgt mit freundlicher Genehmigung des Helbling Verlags (© Helbling, Innsbruck-Esslingen-Bern/Belp).
- Die Lieder „Brousse“ (S.16), „Brüderchen, komm, tanz mit mir“ (S. 18), „Es klappert die Mühle am rauschenden Bach“ (S. 20), „Navajo Stone Game“ (S. 24) und „Wann i zum Tanzn geh“ (S. 26) sind gemeinfrei.
- Für die Lieder „Musik bewegt uns alle“ (S. 10), „Musik bewegt“ (S. 12), „Hexen-Einmal-Eins“ (S. 15), „Hüpf, hüpf, Kanguru“ (S. 22), „Wisst ihr, was die Bienen träumen?“ (S. 28) und „Music in the Air“ (S. 30) wurden die Abdruckrechte von der Bayerischen Landeskoordinierungsstelle Musik erworben.

Alle Lieder stehen zum Download unter www.blkm.de zur Verfügung und dürfen für die Verwendung in Kindertageseinrichtungen und Schulen vervielfältigt werden.

Abbildungen, Bilder, Fotos, Querverweise

- Titelseite: © BLKM
- S. 7/8: © BLKM
- S. 9ff.: Icons: www.clipdealer.de
- S. 11 ff.: alle Zeichnungen © BLKM, mit freundlicher Genehmigung von Irmgard Schwoshuber
- S. 17: © BLKM, mit freundlicher Genehmigung von Rudolf Lenhart
- S. 21: Boomwhackers® ist eine eingetragene Marke der Firma Rhythm Band Instruments, LLC. Fort Worth, Texas, USA.
- S. 30: mit freundlicher Genehmigung des Karin Kestner Verlags; Gebärdenbilder erstellt vom Gebärden-Arbeitskreis der LVR-Max-Ernst-Schule, Euskirchen, aus: „Das große Wörterbuch der Deutschen Gebärdensprache“, Verlag Karin Kestner, Schauenburg
- S. 32: © BLKM, mit freundlicher Genehmigung von Georg Alkofer



Kooperationspartner

Bayerisches Staatsministerium für
Unterricht und Kultus



Bayerisches Staatsministerium für
Wissenschaft und Kunst



Bayerisches Staatsministerium für
Familie, Arbeit und Soziales



Staatsinstitut für
Frühpädagogik



STAATSIKITUT FÜR SCHULQUALITÄT
UND BILDUNGSFORSCHUNG
MÜNCHEN



Medienpartner



www.blkm.de